



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Datenschutz im Vergabeverfahren

Vertraulichkeit richtig organisieren

Montag, 17. Januar 2022 | online: 09:30 - 15:30 Uhr
Webinar-Nr.: [WB220819](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Thema Datenschutz und Datensicherheit spielt im Vergabeverfahren nicht erst seit Einführung der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Mai 2018 eine bedeutende Rolle. Trotzdem hat die Verunsicherung bei Auftraggebern und Bietern seit dem Inkrafttreten der DSGVO Ende deutlich zugenommen. Zwischenzeitlich liegen jedoch die ersten Erkenntnisse seitens der Gerichte und Datenschutzbehörden vor, wie vor allem Auftraggeber mit den gestiegenen Anforderungen umgehen sollten und welche Vorgaben zu erfüllen sind.

In unserer Veranstaltung erfahren Sie, welche datenschutzrechtlichen Vorgaben im Vergabeverfahren bestehen und erhalten Tipps, worauf Auftraggeber und Bieter/Bewerber besonders zu achten haben.

Ihre Dozierenden

[Tim Günther](#)

Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz, Datenschutzbeauftragter,
Partner der Kanzlei Jähne Günther Rechtsanwälte PartGmbH, Hannover.

[Klaus-Peter Kessal](#)

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht,
Kanzlei DAGEFÖRDE Öffentliches Wirtschaftsrecht, Hannover.

Termin

Montag, 17. Januar 2022

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Pausen:
11:00 Uhr | 30 min.
13:00 Uhr | 60 min.

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder
355,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von öffentlichen Auftraggebern und sonstigen vergaberechtlichen Pflichten unterworfenen Auftraggebern, die als Vergabestelle oder Bedarfsträger Vergabeverfahren begleiten. Das Webinar richtet sich ferner an Auftragnehmer und Berater öffentlicher Auftraggeber, insbesondere Architekten- und Ingenieurbüros sowie Mitarbeiter der Bau- und Immobilienwirtschaft.

Programmablauf

Datenschutzrechtliche Grundlagen

- Grundzüge und Systematik DSGVO und BDSG
- Datenschutzrechtliche Grundbegriffe
- Rechtmäßigkeit der Datenerhebung
- Grundsatz der Zweckbindung
- Betroffenenrechte
- Dokumentations- und Informationspflichten
- Datensicherheit und -sparsamkeit
- Löschkonzepte
- Rechtsfolgen bei Datenschutzverstößen und Haftung
- Daten- und Geheimnisschutz in kommunalen Gremien
- Auftragsverarbeitung

Vorgaben des Vergaberechts zu Datenschutz und Vertraulichkeit

- Inhalt und Ausprägungen des Vertraulichkeitsgrundsatzes
- Datenschutzrechtliche Anknüpfungspunkte in den Verfahrensordnungen

Datenschutz in den Phasen des Vergabeverfahrens

- Festlegung des Beschaffungsgegenstandes
- Einbindung des Datenschutzbeauftragten
- Erstellung der Vergabeunterlagen
- Festlegung der Eignungsanforderungen
- Datenschutzrechtliche Leistungsanforderungen
- Nutzung von Vergabeplattformen
- Verwahrung / Speicherung von Angeboten beim Auftraggeber
- Prüfung und Wertung der Angebote
- EEE / Präqualifizierung
- Aufbewahrungs- vs. Löschpflichten
- Datenschutz- vs. Informationspflichten

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Hinweise

Bitte halten Sie zur Veranstaltung eine Textausgabe zum Vergaberecht bereit, etwa die Textsammlung aus dem vhw-Verlag, 4. Auflage 2019.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex Training](#).

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Die Webinar-Software ist webbasiert und kann direkt über den Browser aufgerufen werden. Wir empfehlen Ihnen jedoch die Installation der Anwendung, da Sie dann den vollen Funktionsumfang des Programms nutzen können.

Zur Teilnahme per Browser empfehlen wir Chrome, Safari oder Firefox. Ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Nähere Informationen entnehmen Sie der folgenden Webseite:
<https://help.webex.com/de-de/9ehuwu/Web-App-Supported-Operating-Systems-and-Browsers>

Wir empfehlen außerdem vor Ihrer Anmeldung zum Webinar einen System-Check durchzuführen:

[Link System-Check](#)

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 163 667 5611
Meeting Passwort: xYtebCF3g42

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, ein Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich, da jede/r Teilnehmende des Webinars individuell über eine aktive Beteiligung durch Ton- oder Bildbeiträge entscheiden kann.

In den Fällen, in denen im Webinar eine Interaktion über Tonbeiträge vorgesehen ist, können Teilnehmende ohne Mikrofon (Computeraudio) eine Audio-Zuschaltung über die mit der Webinar-Einladung versendete Telefonnummer ohne zusätzliche Teilnahmegebühr nutzen. In der Regel ist die sprachliche Interaktion aber ganz problemlos über den Computer möglich.

Allen Teilnehmenden steht eine Chatfunktion (Textfeld) zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

[Link Teilnehmerleitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de